

PATIENTENINFORMATION

Sehr geehrte Patienten,
bei Verdacht auf Prostatakrebs benötigen Sie eine genaue Diagnose, um über das weitere Vorgehen entscheiden zu können. Dafür stehen wir Ihnen mit unserem Fachwissen, unserer Erfahrung und natürlich auch unserer technischen Ausstattung zur Verfügung.

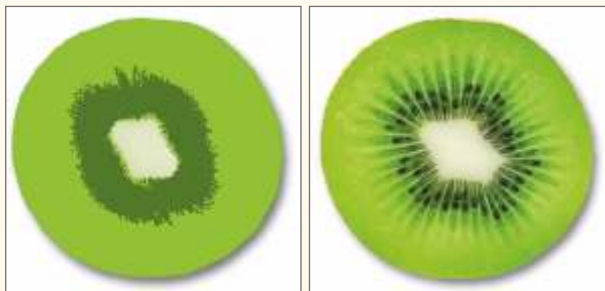
Mit dieser Patienteninformation möchten wir Ihnen ExactVu vorstellen, eines der modernsten Geräte in der Urologie, das speziell dafür entwickelt wurde, besonders genaue Ultraschallbilder der Prostata zu erstellen. Denn je eindeutiger wir Veränderungen innerhalb der Prostata erkennen können, desto besser können wir Sie beraten.

Untersuchung der Prostata

Bei einem Verdacht auf Prostatakrebs sind die Tastuntersuchung sowie die Erstellung von Ultraschallbildern die ersten Schritte bei der Diagnose. Ultraschalluntersuchungen sind in der Urologie sehr verbreitet, weil sie Bilder von inneren Organen erzeugen, ohne dass der Patient schädlicher Strahlung ausgesetzt wird.

Herkömmliche Ultraschallsonden arbeiten mit 5 bis 9 Megahertz (Mhz). Je höher der Megahertz-Wert, desto feiner ist die Auflösung der Bilder und um so genauer kann der Urologe die Veränderungen innerhalb der Prostata erkennen.

Hochauflösender Mikro-Ultraschall

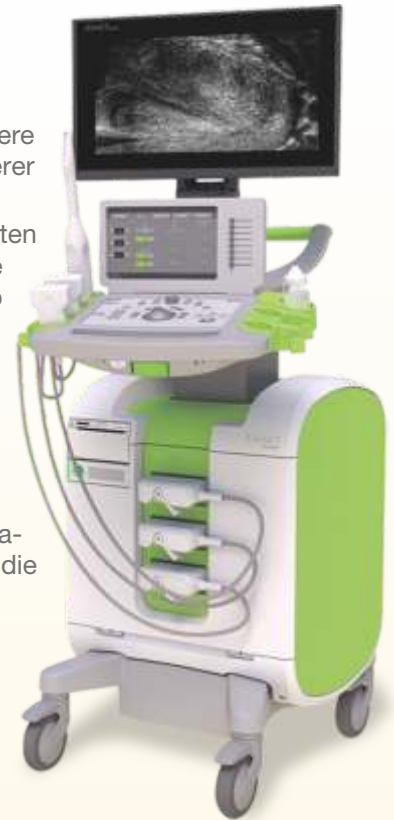


Herkömmlicher Ultraschall

Mikro-Ultraschall

ExactVu nutzt als weltweit einziges Gerät eine Ultraschallsonde mit 29 MHz. Dadurch verbessert sich die Bildqualität im Gegensatz zu herkömmlichen Ultraschallsonden um etwa 300%, was vergleichbar mit dem Unterschied zwischen den beiden nebenstehenden Bildern ist.

In unserer Praxis ist das Gerät in den normalen Arbeitsablauf eingebunden. In der Regel müssen unsere Patienten für die ExactVu-Untersuchung keinen gesonderten Termin vereinbaren und nicht mit langen Wartezeiten rechnen.



Auswertung Mikro-Ultraschall

Die Mikro-Ultraschallbilder werden unmittelbar nach der Untersuchung von uns ausgewertet, sodass wir Ihnen schnell eine erste Diagnose erstellen können.

Die hohe Qualität der Bilder ermöglicht es nicht nur, gut- und bösartige Veränderungen innerhalb der Prostata zu unterscheiden, sondern bei bösartigen Tumoren kann auch deren Aggressivität eingeschätzt werden. Dieser sogenannte „PRIMUM“-Wert ist ein wichtiges Entscheidungskriterium für das weitere Vorgehen.

Die Ultraschallbilder ermöglichen außerdem, die Lage der verdächtigen Areale innerhalb der Prostata genau zu bestimmen.

Entnahme von Gewebeprobe

Um endgültige Gewissheit darüber zu bekommen, ob es sich bei einer Veränderung um eine Krebserkrankung handelt und wie gefährlich diese ist, werden mit Hilfe einer Biopsie Gewebeprobe aus der Prostata entnommen. Da die Lage der Veränderungen innerhalb der Prostata durch das ExactVu bereits genau bekannt ist, können die Biopsienadeln gezielt in diese Verdachtsareale gesetzt werden und treffen die Tumore damit sehr genau.

Somit wird bei einer Gewebeentnahme aus der Prostata mit dem ExactVu-System durch Kombination der gezielten Proben mit einer herkömmlichen systematischen Biopsie der Prostata die Treffergenauigkeit deutlich erhöht. Dadurch können Prostatacarcinome früher und sicherer entdeckt und damit auch behandelt werden.

Nutzung von MRT-Bildern

Wenn aus medizinischen Gründen eine Magnet-Resonanz-Tomographie (MRT) der Prostata erstellt wurde, so können diese Bilder zusätzlich genutzt werden, um die Lage der Tumore innerhalb der Prostata zu bestimmen. Die MRT-Bilder werden dazu in das ExactVu eingelesen und anschließend mit dem Mikro-Ultraschallbild verbunden.

Kostenübernahme

In der Regel werden die Kosten von Mikro-Ultraschalluntersuchungen mit dem Gerät ExactVu von den privaten Krankenkassen komplett übernommen, während gesetzlich versicherte Patienten eine private Zuzahlung leisten müssen. Gerne erstellen wir Ihnen einen Kostenvoranschlag.

